Rico Stodolka
Clara-Viebig-Straße 7 | D-01159
Tel.: 0177 80 88 573
kontakt@rsm-online.net
www.rsm-online.net | www.rsm-shirts.de
Ust.-ID: DE281707017 | Stnr.: 203/278/00087

# Anleitung zum verkleben großer Aufkleber (trocken)

Sie brauchen:

- Cuttermesser (bekommt man in jedem Baummarkt, ein einfaches reicht) alternativ reicht auch eine Schere
- etwas Malerkrepp
- Ein Maßband (am besten aus Stoff oder einen Zollstock, Metallbänder können den Lack zerkratzen!)
- Rakel (erhältlich im RS Media Shop)
  alternativ kann man auch einen Eiskratzer mit Küchenrolle umwickeln, davon ist aber bei großen Aufklebern wie Seitendekoren abzuraten

Das Aufbringen ist denkbar einfach, erfordert aber etwas Geschickt und Geduld.

Wenn es etwas wärmer Draußen ist (also keine Minusgrade mehr) einfach die Scheibe/Oberfläche richtig sauber machen. Sehr gut eignen sich dafür Scheibenreiniger (Staub) und Entfetter, die schnell Verdunsten.

**Die Oberfläche muss Staub- und Fettfrei sein!**
**Fahrzeuglack sollte in den Wochen davor nicht gewachst oder versiegelt wurden sein.**

Aufgeklebt wird die Folie trocken.

Sie nehmen etwas Malerkrepp, legen den Schriftzug so wie er soll auf die Oberfläche und machen ihn dann Links, Rechts und in der Mitte mit Kreppband fest. Bei sehr großen Dekoren können Sie auch an mehr Stellen fest machen.

Messen sie nach und gehen sie auch unabhängig vom Messen vor dem Aufkleben einige Schritte zurück und überprüfen es von der Ferne. Ein Dekor das einmal klebt, kann nicht noch einmal korrigiert werden!

Sollten Sie Dekore aufbringen, die auf beiden Seiten gleich sein sollen, suchen Sie sich Fixpunkte die auf beiden Seiten des Fahrzeugs vorhanden sind (z.B. Unterkante der Tür, Streifen der Scheibenheizung etc.).

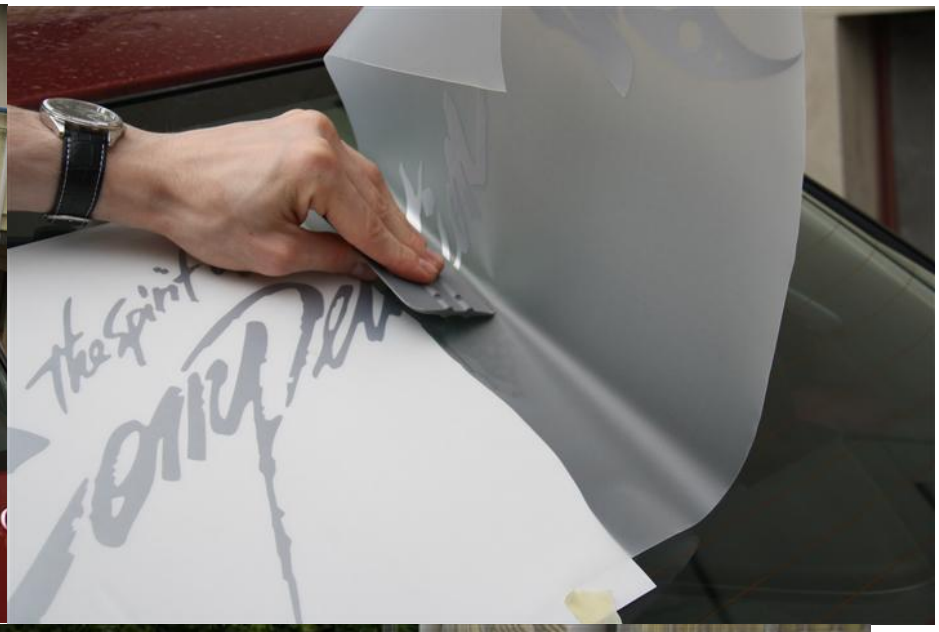
Ist das Dekor so, wie Sie es wünschen geht es ans Aufkleben. Bei sehr großen Dekoren sind zwei helfende Hände für Anfänger sehr wichtig. Es geht auch allein ist aber deutlich komplizierter.

Ziehen Sie nun auf einer Seite die Transferfolie (durchsichtig) mit dem Dekor (es bleibt an der Transferfolie haften) von der Trägerfolie (blaue oder weiße Folie/Papier hinten dran) bis etwa zur Mitte des Dekors ab. Entweder hält ein Freund nun diese abgezogene Hälfte oder sie legen diese auf die andere Seite ab und halten es mit einer Hand fest. Ziehen Sie am besten im 180° Winkel (Siehe Bild) vorsichtig nach hinten. Wenn sie im 90° Winkel ziehen, kann es passieren das kleine Stücke des Dekors nicht mit abgezogen werden.

Nun schneiden Sie die abgezogene Hälfte der Trägerfolie mit dem Cuttermesser ab. Auf der linken Seite und in der Mitte hält das Kreppband das Dekor noch so wie es sein soll.

Nun halten Sie das abgezogene Stück Trägerfolie (mit Dekor) etwa im 85° Winkel leicht straff nach oben. Nicht zu straff, aber so, dass es gerade ist. Mit dem Rakel schieben Sie nun von der Mitte

immer weiter nach außen, so dass sich das Dekor ohne viel Spannung auf den Lack senkt. Rakeln Sie immer von innen nach außen um Luftblasen und Falten vor zu beugen.



Ist die eine Hälfte des Dekors fest, wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.
Dabei wird aber diesmal einfach das Dekor umgeklappt und dann die Trägerfolie abgezogen. Auch hier eignet sich wieder der 180° Winkel.

An dieser Stelle passieren die Häufigsten Fehler:

- Die Transferfolie fallen lassen
- Die Transferfolie zu lasch gehalten, sodass sie schief aufgebracht wird oder zwei Klebeflächen aufeinander fallen
- Die Transferfolie zu straff gehalten, sodass sie schief aufgeklebt wird
- Beim Rakeln Falten in die Folie gedrückt, weil man zu schnell gerakelt hat
- Beim Rakeln die Folie beschädigt, da man zu fest aufgedrückt hat

Ist alles faltenfrei und gerade drauf, einfach nochmal schön großflächig mit dem Rakel über das Dekor gehen und vor allem die Kanten und Ecken gut andrücken. Es empfiehlt sich hier den Rakel zu ziehen und nicht zu schieben. Man kann auch mit dem Finger einige Ecken andrücken.

Danach dann die Transferfolie vorsichtig abziehen. Sollte hier und da mal ein Stück des Dekors mit der Transferfolie mit abgezogen werden, keine Panik. Einfach die Folie wieder auflegen und noch einmal fest rakeln. Ansonsten hilft es auch, die Transferfolie im 180° Winkel (also gerade nach hinten) abzuziehen.

Und schon sollte alles blasenfrei und gerade drauf sein. Sollte doch eine kleine Blase drin sein (kann bei großen Schriftzügen passieren), ist das kein Problem. Wenn das Auto 1-2-mal in der prallen Sonne gestanden hat schrumpft die Folie zusammen.

Sollte doch eine Blase so groß sein, dass sie auch nach 1-2 Wochen nicht raus ist, dann einfach eine kleine Nadel nehmen und vorsichtig am Rand aufstechen und die Luft zu diesem Loch rausdrücken. Kleine Löcher sind danach optisch meist nicht erkennbar.

Falls es noch Fragen oder Probleme gibt, melden Sie sich einfach bei RS Media:

Mo-Fr von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr unter 0177 80 88 573.

Mit freundlichen Grüßen

Rico Stodolka